

# Billige Folie zum Teil-Schnellfolieren

Beitrag von „Darragh“ vom 2. September 2012 um 14:21

## [Zitat von FrankS](#)

[...] sind nicht die neueren wasserbasierenden Lacke anfälliger als die alten Umweltsünden? Wann genau die Umstellung stattgefunden hat weiß ich nicht, kann schon sein, dass es auch in den 90ern schon Wasserlacke gab - dann wiederum wäre mir nicht klar, warum die anders sein sollten als die aktuellen.[...]

Hallo Frank

Sicherlich sind die wasserbasierten Lacke nicht so resistent gegen verschiedene Umwelteinflüsse oder gar mechanischer Beanspruchung wie einst die Nitro-Lacke. Genau aus diesem Grund werden die heutigen Fahrzeuge im Abschluß der Farbgebung noch mit einem Klarlack überzogen, welchem ein Härter zugegeben wird, um zum einen eine schnellere Trockenzeit und zum anderen eine höheren Beanspruchung im alltäglichem Gebrauch gerecht werden.

Zudem sollten die Lacke von heute dem doch sehr viel höherem Verkehrsaufkommen und Geschwindigkeiten (Steinschlag), der mechanischen und chemischen Belastung in diversen Waschanlagen u.s.w., zumindest dem der lösungsmittelhaltigen Lacke von einst gerecht werden, wenn nicht gar übertreffen.

Ich will hier jetzt keine Diskussion über "besser oder schlechter" lostreten, jedoch sollte man dabei bedenken, das sich die Autoindustrie mit Sicherheit keine Schwämme von Reklamationsansprüchen der einzelnen Autokäufer auf Grund von Lackschäden leisten kann.

Hier mal ein historischer Werdegang der Autolacke: [KLICK](#)